

Sinowij L. Kompanejetz wurde 1902 in Moskau geboren. Er starb im Jahre 1987.

Trotz intensiver Recherchen gelang es mir nicht, etwas über das Leben und Wirken des Komponisten und Pianisten ausfindig zu machen. Immerhin ist im Buch von Franz Zeyringer, *Literatur für Viola*, aufgeführt, dass drei seiner Kammermusikwerke in Moskau verlegt worden sind:

– *Poème-Monologue* für Viola und Klavier, 1965

– *Divertissement Nr. 1* für Violine, Viola und Violoncello, 1973

– *Divertissement Nr. 2* für Violine, Viola und Violoncello, 1977

Die *Sonatine Nr. 1 für Klavier* ist zwar bei Sikorski erschienen, wird aber im Verlagsortiment der internationalen Musikverlage Hans Sikorski nicht mehr aufgeführt.

Der bekannte Musikforscher Walter Labhart hat die Partitur dieses *2. Divertissements* in Polen aufgestöbert. Es ist im Verlag «Musik», Moskau erschienen. Walter Labhart hat die Partitur Konrad Ewald, dem Verfasser des Buches *Musik für Bratsche*, übergeben.

Nachdem ich Einsicht in die Partitur nehmen durfte und erfuhr, dass die Stimmen nicht aufzutreiben waren und möglicherweise nie gedruckt worden sind, entschloss ich mich, einen Stimmenauszug zu erstellen, um interessierten Spielern die Möglichkeit zu geben, das *Divertissement* aufzuführen.

Der etwas biedere erste Satz (Allegro moderato) leitet über in ein spannungsvolles, harmonisch reizvolles Andante und schliesst mit einem rasanten Allegro con moto. Spielmusik im besten Sinne. Ich hoffe, dass ein interessiertes Ensemble sich dieses Werkes annehmen wird. Es könnte sich dabei um eine Erstaufführung ausserhalb der ehemaligen Sowjetunion handeln!

Roger Faedi

Basel, September 2013